

Renavit[®] überzogene Tabletten

Wasserlösliche Vitamine

**Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke
(bilanzierte Diät)**

Zum Diätmanagement bei terminaler Niereninsuffizienz

Lesen Sie die Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme von Renavit[®] beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen. Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.

Zusammensetzung:	pro 100 g		pro Tablette (0,47 g)	
Energie	140	kcal	1	kcal
	585	kJ	3	kJ
Fett	2,3	g	10,34	mg
davon gesättigte Fettsäuren	2,3	g	10,34	mg
Kohlenhydrate	29	g	130,5	mg
davon Zucker	20	g	90,00	mg
Eiweiß	0	g	0	g
Salz	0,02	g	0,09	mg
Vitamin C	25,5	g	120,0	mg
Thiamin	0,47	g	2,2	mg
Riboflavin	0,36	g	1,7	mg
Niacin	4,26	g	20,0	mg NE
Vitamin B6	2,13	g	10,0	mg
Folsäure	0,21	g	1000,0	µg
Vitamin B12	0,001	g	6,0	µg
Biotin	0,013	g	60,0	µg
Pantothensäure	1,60	g	7,5	mg

Zutaten:

Vitamin C; Trennmittel: Talkum; Zucker; Stabilisator: Hydroxypropylmethylcellulose; Füllstoff: Cellulose; Nicotinamid; Vitamin B6; Stärke; Panthothensäure; Farbstoff: Calciumcarbonat; Palmkernfett ganz gehärtet; Stabilisator: Gummi arabicum; Thiamin; Riboflavin; Folsäure; Biotin; Vitamin B12; Trennmittel: Siliciumdioxid, Magnesiumsalze der Speisefettsäuren; Farbstoffe: Betenrot, Saflor- und Zitronenkonzentrat, Isomalt; Überzugsmittel: Hydroxypropylcellulose; Glukosesirup; Reisstärke; Speisefettsäuren; mittelkettige Triglyceride.

1. Was ist Renavit® und wofür wird es angewendet?

Renavit® ist ein wasserlösliches Vitaminpräparat speziell für Dialysepatient:innen mit ernährungs- und dialysebedingten Vitaminmangelzuständen. **Dialysepatient:innen sind auf eine regelmäßige Zufuhr von wasserlöslichen Vitaminen angewiesen**, da

- sie häufig eine **verminderte Zufuhr** von wasserlöslichen Vitaminen aufweisen. Grund hierfür sind kaliumbedingte diätetische Einschränkungen (Obst, Gemüse) sowie hohe Vitaminverluste bei der Essenzubereitung (z.B. Wässerung von Nahrungsmitteln).
- **bei der Dialysebehandlung** große Mengen an wasserlöslichen Vitaminen **verloren gehen**.
- der **Vitaminbedarf dieser Patient:innen** durch die extremen Belastungen des Stoffwechsels **erhöht** ist.

2. Wie ist Renavit® einzunehmen?

Im Allgemeinen täglich 1 überzogene Tablette unzerkaut möglichst nach der Dialyse einnehmen. Renavit® ist mörserbar und darf als Suspension (z.B. in Wasser, NaCl, isotonischer Lsg.) zeitnah über Magensonden und PEGs verabreicht werden. Nicht parenteral verwenden!

3. Wichtige Hinweise!

Nur unter ärztlicher Aufsicht zu verwenden. Renavit® ist kein vollständiges Lebensmittel und daher nicht als einzige Nahrungsquelle geeignet. Nicht geeignet für Kinder < 3 Jahren.

Achtung: Biotin kann durch eine Wechselwirkung mit Streptavidin Laboruntersuchungen verfälschen. Das Risiko hierfür ist bei Patient:innen mit Niereninsuffizienz erhöht und steigt mit der eingenommenen Biotin-Dosis. Daher sollten bei Unstimmigkeiten zwischen dem Laborergebnis und der Klinik alternative, biotinunabhängige Laboruntersuchungen erwogen werden.

4. Wie ist Renavit® aufzubewahren?

Trocken, vor Licht geschützt und nicht über Raumtemperatur (22° C).

5. Inhalt der Packung:

100 überzogene Tabletten
47 g Nettofüllmenge

6. Hersteller:

RenaCare NephroMed GmbH
Werrastr. 1a, 35625 Hüttenberg, Deutschland
Tel: +49 6403 9216 0
Fax: +49 6403 9216 3

Stand der Information: 06.2024